

- F. Lobeck's Verlag in Berlin.
3640. **Gallus, W.**, die doppelte (italienische) u. einfache Buchführung. gr. 8. * 17½ N \mathcal{R}
- Lüderis in Augsburg.
3641. **Pflug, G.**, amtlicher Bericht d. Congresses deutscher Thierärzte zu Frankfurt a/M. am 21. u. 22. Aug. 1872. gr. 8. ** 5½ f
- Mey & Widmer in München.
3642. **Musterblätter** f. Laubjäger-Arbeiten f. Kunstschilder u. Dilettanten. 15. Buch. gr. Fol. 1 f 6 N \mathcal{R}
- Michels in Düsseldorf.
3643. **Braelmann, J. E.**, Bibel-Atlas f. die Hand der Schüler. 11. Aufl. 4. * 1½ f
- Mittler & Zohn in Berlin.
3644. **Kleiner, A.**, Geschäfts-Instruktion f. wirkliche u. angehende Feldwebel der Infanterie. gr. 8. * 5½ f
- van Munden in Berlin.
3645. **Hertzner, Jonas u. Wendler**, Wandtafeln zur Zeichenmethode. Probeheft. qu. gr. Fol. 1¼ f
3646. — — — dasselbe. Zeichenwandtafeln. 1. Stufe. Abth. A. u. B. qu. gr. Fol. * 4½ f
3647. — — — dasselbe. Hülfskizzen. 1. Stufe. Abth. A. u. B. qu. gr. Fol. * 2½ f
3648. — — — dasselbe. Zeichenhefte. 1. Stufe. Abth. A. u. B. qu. gr. Fol. ** 3 N \mathcal{R}
- Naumann's Buchh. in Dresden.
3649. **Confirmationscheine**, 50, m. beigefügten Denksprüchen. 4. Aufl. 4. In Umschlag * 18 N \mathcal{R} ; ohne Denksprüche * 18 N \mathcal{R}
3650. **Kinder-Bibel**. Bilder der heiligen Schrift zum Bertheilen an Unmündige. 3. Hft. 2. Aufl. 16. * 1½ f
- R. Geb. Ober-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.
3651. **Expedition**, die preussische, nach Ost-Asien. 3. Bd. Lex.-8. * 4 f; geb. ** 4½ f
3652. **Geiß** betr. die Rechtsverhältnisse der Reichsbeamten. gr. 8. 6 N \mathcal{R}
- Pfeffer in Halle.
3653. **Utrici, H.**, der Philosoph Strauß. gr. 8. * 8 N \mathcal{R}
- Pustet in Regensburg.
3654. **Bolanden's, G. v.**, gesammelte Schriften in illustrierten Vollausgaben. 2. Serie. 18. u. 19. Hft. u. 3. Serie 1. Hft. 8. à Hft. 4 N \mathcal{R}
3655. **Fühl, J.**, die allerseligste Jungfrau u. Gottesmutter Maria, als Vorbild christl. Tugenden. 8. 1 f 6 N \mathcal{R}
- Pustet in Regensburg ferner:
3656. **Horae diurnae breviarii Romani**. 16. 21 N \mathcal{R}
3657. — dasselbe. 32. 18 N \mathcal{R}
3658. **Witt, F.**, Cantus in feria VI. in Parasceve, quos vocant „Improperia“. Hoch 4. * 8 N \mathcal{R}
- Raab in Berlin.
3659. **Müllensiezen, J.**, tägliche Andachten zur häuslichen Erbauung. 6. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. * ½ f
- Nieder'sche Verlagsh. in Stuttgart.
3660. **Schüz, L.**, neue allgemeine Bauordnung f. das Königr. Württemberg. 2. Aufl. 8. * 1½ f
- Schäfer's Buchh. in Magdeburg.
3661. **Geschichts-Blätter** f. Stadt u. Land Magdeburg. Hrsg. v. F. Geisheim. 8. Jahrg. 1873. (4 Hft.) 1. Hft. gr. 8. pro cplt. ** 2 f
- Staackmann in Leipzig.
3662. **Spielhagen's, F.**, sämtliche Werke. Neue Ausg. 26. Lfg. 1 8. * 6 N \mathcal{R}
- Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.
3663. **Aubert, H.**, Shakespeare als Mediciner. Vortrag. gr. 8. * 1¼ f
- Stoer in Schweinfurt.
3664. **Stein, F.**, Geschichte der Stadt Schweinfurt. 4. Vorträge. gr. 8. 11 N \mathcal{R}
- B. Tauchnitz in Leipzig.
3665. **Collection of british authors**. Copyright ed. Vol. 1314. a. 1315. gr. 16. à * 1½ f
Inhalt: Old Kensington, by Miss Thackeray. 2 Vols.
- Bahlen in Berlin.
3666. **Steiner, G.**, Anleitung zur Bearbeitung der Grundbuchsachen nach Maßgabe der Gesetze vom 15. Mai 1872 nebst Verförmungsmustern. gr. 8. * 1½ f
- Verlags-Bureau in Altona.
3667. **Nygaard, C. A.**, die Reitkunst f. Damen. gr. 8. * 1½ f
- Weiß in Berlin.
3668. **Faldenberg, F. v.**, gediegene u. reichhaltige Auswahl zu deßlamatorischen Vorträgen sich eignender Gedichte. 1. Thl. 8. 1½ f
- C. & Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.
3669. **Brehm, A. G.**, gefangene Vögel. Ein Hand- u. Lehrbuch f. Liebhaber u. Pfleger einheim. u. fremdländ. Käfigvögel. 1. Thl. 2. Bd. 1. Lfg. gr. 8. * 1½ f

Nichtamtlicher Theil.

Die vorläufige Beschlagnahme von Pressezeugnissen.

Das Börsenblatt hat zwar neulich schon die „Denkschrift über die Aufhebung der gesetzlichen Bestimmungen, die vorläufige Beschlagnahme von Pressezeugnissen betreffend“, welche der Redacteur der Münchener „Neuesten Nachrichten“, Bechioni, im Auftrage des vorjährigen (Siebenten) Deutschen Journalistentages ausarbeitete, nach ihrem Schlussergebnis erwähnt (Nr. 64); gleichwohl aber können wir bei der gegenwärtigen erhöhten Wichtigkeit des Gegenstandes nicht unterlassen, nachstehend noch einen interessanten summarischen Auszug daraus, den die „Allgemeine Zeitung“ brachte, für unsere Leser wiederzugeben:

Wie die Pressepolizei (heißt es S. 8) in den Jahren der Reaction, welche auf das Jahr 1848 folgten, von den Administrativbehörden gehandhabt wurde, gehört der Geschichte an, die jetzt schon ihr verdammendes Urtheil gefällt hat. Das Recht der vorläufigen Beschlagnahme hatte der Willkür freie Bahn geschaffen. Die wenigen Cautionen, welche in den Gesetzen der einzelnen Staaten dagegen gegeben waren, erwiesen sich als unmächtig. In den Zeiten der Reaction wurden mißliebige Zeitungen nicht bloß Tag für Tag confisziert, sondern es ward häufig verfügt: die Nummer des N. N. wird in ihrem ganzen Inhalt nebst allen Erstziffern und Beilagen auf Grund des Artikels so und so viel beschlagnahmt. Das

war z. B. in Bayern geraume Zeit hindurch die regelmäßige Formel der Beschlagnahme: man beschlagnahmte das Blatt seinem ganzen Inhalt nach, obwohl die Übertretung doch nur in einem Theil ihren Sitz haben konnte; man beschlagnahmte im voraus alle künftigen Erstziffern, die noch nicht existirten, deren Inhalt den Behörden also auch noch nicht bekannt sein konnte.

Vom Jahre 1850 bis zum Schlusse des Jahres 1856/57 sind in Bayern in den Provinzen diesseit des Rheins gegen 2520 Beschlagnahmen von den Polizeibehörden verfügt, aber nur bei 1375 gerichtliche Untersuchung eingeleitet worden; von diesen haben 303 zur Verweisung an den Anklagesenat des Appellationsgerichts geführt, in den übrigen 1072 Fällen aber mußte das Verfahren eingestellt werden. Die Appellationsgerichte haben ihrerseits von jenen 303 Fällen nur 72 an die Schwurgerichte verwiesen, und diese von 86 Angeklagten nur 27 verurtheilt. Also auf je 100 vorläufige Confiscationen nicht einmal ganz 3 Verweisungen vor Gericht und nur 1 Verurtheilung!

In der Neuzeit ist es allerdings etwas besser geworden. Gleichwohl hat die Presse, namentlich bezüglich der vorläufigen Beschlagnahme, bis in die allerneueste Zeit die bittersten Erfahrungen gemacht — im Süden wie im Norden. So wurde z. B. kurz vor Weihnachten 1870 die „Boissische Ztg.“ in Berlin mit sämtlichen